

EIN NARRE SCHRIEB DREI ZEICHEN IN SAND

Text: Georg Trakl, Melodie: aurelie 2007

f#m E f#m
Ein Narre schrieb drei Zeichen in Sand,
c#m hm D C#
Eine bleiche Magd da vor ihm stand.
f#m E f#m E f#m
Laut sang, o sang das Meer.

Sie hielt einen Becher in der Hand,
Der schimmerte bis auf zum Rand,
Wie Blut so rot und schwer.

Kein Wort ward gesprochen – die Sonne schwand,
Da nahm der Narre aus ihrer Hand
Den Becher und trank ihn leer.

Da löschte sein Licht in ihrer Hand,
Der Wind verwehte drei Zeichen im Sand –
Laut sang, o sang das Meer.